

Lebenszeichen



Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen

Lukaskirchgemeinde Planitz-Rottmannsdorf

Kirchgemeinde Cainsdorf

Versöhnungskirchgemeinde Neuplanitz

Dezember 2019 / Januar 2020



Grußwort	3
Gemeindeleben Alle Gemeinden	4
Gemeindeleben Planitz-Rottmannsdorf	5
Gemeindeleben Cainsdorf	6
Gemeindeleben Neuplanitz	6
Gospelchor	7
Gruppen und Kreise	8/9
Füreinander	10
Rückblicke	11
Unsere Landeskirche	12
Einheit gemeinsam gestalten	13
Kontakt	14
Bankverbindungen	15
Impressum	16



Am **28. Dezember 2019** ist Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief.
Informationen bitte an: redaktion-lebenszeichen@web.de

Gott spricht: Suche Frieden und jage ihm nach! Psalm 34,15



Liebe Gemeindeglieder,

dieses Wort, das uns durch dieses Jahr 2019 begleitete, wurde „so scheint’s in der Welt, kaum gehört, geschweige denn beachtet. Allerorten wächst die Tendenz zu Unfrieden und Unversöhnlichkeit. Übersteigertes Selbstwertgefühl und mangelnde Hörbereitschaft für die Sorgen anderer sind es, die das Leben im Großen wie im Kleinen beschweren und zu Unverständnis und Unfrieden führen. Im Lande

erkennt man das an der wachsenden Spaltung in extreme Ansichten. Selbst in unserer Kirche herrscht friedlose Unruhe. Da ist die Kampagne gegen den Landesbischof. Da ist die unendliche Geschichte der Strukturanpassung, wobei sich Gemeindeglieder aus Sorge und Enttäuschung eher misstrauisch begegnen.

Wie wird es bei uns werden, wenn wir eine Versöhnungsgemeinde sind? Schaffen wir es als durch Christus Versöhnte, Versöhnung zu leben? Können wir ein gutes Beispiel sein und Frieden ausstrahlen?

Das neue Jahr wird uns zeigen, wie wir den gemeinsamen Weg gestalten und ob wir uns vom guten, lebendigen Geist Gottes leiten lassen und nicht von ängstlichen Befindlichkeiten.

Die kommende Jahreslosung kann uns da Kraft schenken. Wenn uns Verzagen und Kleinglauben überkommen, dann sollen wir kräftig beten: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“ Oder besser: Hilf uns allein dir zu vertrauen. Denn nur aus einem festen Glauben an den Herrn, der uns Versöhnung schenkt, kann Frieden und Zuversicht wachsen.

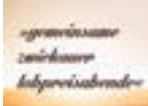
Ihr Pfarrer Thomas Storl



03. Dezember + 07. Januar | Gebet für Heilung an Geist, Seele und Leib

zwischen 18.00 und 20.00 Uhr im Pfarrhaus Planitz

Wenn die Seele verletzt ist, leidet der ganze Mensch. Jesus lädt ein: „Kommt zu mir, wenn ihr mühselig und beladen seid.“



13. Dezember | Gemeinsamer Lobpreisabend

um 19.30 Uhr im CVJM/Gebetshaus



13. - 19. Januar | Allianzgebetswoche

Ein Kennzeichen unserer Zeit ist eine tiefe Verunsicherung. Auch was das Reden und die eigene Meinung betrifft. Schnell wird man mit seinen Äußerungen in die linke oder rechte Ecke gestellt. Dabei hat man das gar nicht so gemeint. Man hat nur seine Meinung gesagt oder einfach laut gedacht. Wer das tut, hat heute ganz schnell seinen Stempel weg - und ist dann genauso schnell weg vom Fenster. Also hält man einfach den Mund. Aber es bleiben die Fragen: Gibt es eine Wahrheit? Wo gehöre ich hin? Kann ich mich bekennen, ohne „abgestempelt“ zu werden?

WO GEHÖRE ICH HIN? Das ist das Thema der diesjährigen Allianzgebetswoche im Januar. Diese Tage wollen uns in der Gewißheit stärken, daß wir zu Gott gehören - durch unseren Glauben an Jesus Christus. Durch IHN sind wir Gottes Kinder! Auf diesen Grund bauen die einzelnen Themen der Allianz-Gebetswoche auf. Lassen Sie sich herzlich einladen!

Montag (13.1.) 19.30 Uhr - Gemeindehaus Cainsdorf, Lindenstr. 4 - M. Schünke

Dienstag (14.1.) 14.30 Uhr - Gemeindezentrum Planitz (Senioren-Gebetsnachmittag) - Th. Roscher
+ 19.30 Uhr - Gemeindezentrum Planitz - M. Göthel

Mittwoch (15.1.) 19.30 Uhr - Baptistenkirche Planitz - Th. Roscher

Donnerstag (16.1.) 19.30 Uhr - Versöhnungskirche Neuplanitz - Th. Eichin

Freitag (17.1.) 9.00 Uhr - Lichthaus, Neuplanitzer Str. 31 (Gebetsfrühstück) - Th. Röhlig

Sonntag (19.1.) 10.00 Uhr - Meth. Christuskirche Planitz - Abschluss-Gottesdienst



Spielplatzbau

Ein ganz grosses Dankeschön an alle, die so grosszügig gespendet haben für den Spielplatzbau am Gemeindezentrum.

Um die Summe für den Bau komplett zu bekommen, brauchen wir noch Geld - ungefähr soviel wie unsere Jahreszahl :). Vielleicht wäre es eine schöne Geschenkidee zu Weihnachten einen Anteil für den Spielplatzbau zu geben. Begegnung durch Bewegung darauf freuen wir uns und sind gespannt. Spenden „Spielplatzbau“ an Lukaskirchgemeinde / Sparkasse Zwickau
IBAN: DE53870550002253001999 /BIC: WELADED1ZWI



ACHTUNG!

04. Dezember | Kinderwunderzeit ist „unterwegs“ zur Lutherschule
Start ist 15 Uhr und Ende gegen 17 Uhr - am Gemeindezentrum;

11. + 18. Dezember | Christenlehre findet für alle Klassen (1-6) von 15 - 16 Uhr statt

18. Dezember | Konfistunde in Adventsstimmung mit Eltern



VORSCHAU: 11. - 16. Februar | Kindermusical

Sing mit beim Kindermusical „Jakob und Esau“!

Jakob und Esau sind Zwillinge, die verschiedener nicht sein können, und dann bestiehlt Jakob seinen Bruder und muss fliehen.

An dieser bewegten und bunten Geschichte lernen wir, wie Gott auf krummen Linien gerade schreibt und dass wir ihm bedingungslos vertrauen können. Anmeldung bis spätestens **20.01.2020** bei Doreen



Sprechzeiten von Ina Schwinger

Seite vielen Jahren macht Ina Schwinger ihre Arbeit im Gemeindehaus der Lukaskirchgemeinde – ganz selbstverständlich und ohne viel Aufhebens. Und man hat sich daran gewöhnt: Sie ist eigentlich immer da. Das hat sich nun geändert. Frank und Ina Schwinger sind aus dem Planitzer Pfarrhaus ausgezogen. Ina geht jetzt zur Arbeit, wenn sie ins Gemeindezentrum kommt. Sie ist also nicht mehr „immer da“. Bitte beachten Sie deshalb ihre Sprechzeiten: montags von 16 bis 18 Uhr und donnerstags von 10 bis 11 Uhr. Natürlich kann man gern auch einen anderen Termin mit ihr vereinbaren; bitte telefonisch unter 0375/786634.

Cainsdorf



08. Dezember | Gottesdienst bei Kerzenschein

Mit Wort und Musik wollen wir diesen Gottesdienst am 2. Advent ab 17.00 Uhr feiern. Gemeinde und Kirchenchor werden diese Adventsstunde musikalisch begleiten.

Neuplanitz



09. Dezember + 13. Januar | Mc Turtle

um 15.30 Uhr auf dem Spielplatz hinter den Hochhäusern oder bei schlechtem Wetter in den Räumen von LICHTHAUS (Neuplanitzer Str. 31). Alle Kinder erwartet ein bunter und fröhlicher Nachmittag!



15. Dezember | Folk mit Driftwood Holly

Holger Haustein, auch bekannt als Driftwood Holly, verließ vor knapp 20 Jahren seine Heimatstadt Oberwiesenthal gen Kanada. In der Goldgräberstadt Dawson City hat er Wurzeln geschlagen und lebt hier mit Familie und Freunden. Holly, der neben Musiker auch Weltenbummler, Geschichtenerzähler und Lebenskünstler ist, würzt den Abend mit vielen persönlichen Episoden. Das besondere Lebensgefühl seiner neuen Heimat, all seine Erlebnisse und Erfahrungen spiegeln sich in den Liedern, genau wie seine Wünsche und Träume.

In der Versöhnungskirche ist er ab 17.00 Uhr zum zweiten Mal in einer Arena-Variante zu erleben – in der Mitte die Musiker umgeben vom Publikum.

Es ist eine Veranstaltung von Liederbuch e.V.



29. Dezember | Andacht mit Weihnachtsliedersingen

Wir laden herzlich ein zu einer besinnlichen Stunde ab 16.00 Uhr mit Weihnachtsliedern zum Zuhören und Mitsingen gemeinsam mit dem Kirchenchor Cainsdorf/Neuplanitz.



Angebot Fahrdienst

für unsere älteren und/oder gehbehinderten Gemeindemitglieder bieten wir den Fahrdienst für den Gottesdienst und den Senioren-Nachmittag an. Bitte rufen Sie an unter: 0375 78 31 64.

Wohnzimmerkonzert - Gospelchor

„Wenn es diesen Jugendchor nicht gäbe, müsste man ihn erfinden“ - das sagte Wolfgang Putschky, als wir vor über 20 Jahren zur Zeltevangelisation in Planitz sangen. Aus dem Jugendchor, der seit September 1994 zusammen probt und singt, wurde der Gospelchor „GospeldeLukes“. Und einige Sänger und Sängerinnen sind seit 25 Jahren dabei. Ich bin sehr dankbar, dass es diesen Chor gibt und dass Doreen Schöps die Leitung übernommen hat.

Der Chor ist ein grosser FREUDEbringer. Viele Zuhörer bei den verschiedensten Gottesdiensten, Konzerten, Strassenauftritten oder wie letzte Woche in der Lukaswerkstatt werden angesteckt von der Botschaft und dem Klang, der in den Liedern steckt. Aber auch viele GospelchorsängerInnen gehen voll Freude in die gemeinsamen Proben und Auftritte. Die Mischung aus „alt und jung“ und die Lockerheit, wie auch die vielen kleinen Kinder, die bei den Proben mit dabei sind, machen die gemeinsamen Chorzeiten zu einer Auftankstelle. Gott zu loben und seine Grösse und Liebe durch die Lieder weiterzugeben ist unser Ziel.



Am 24. Januar 2020 laden wir ab 19 Uhr zu einem „Wohnzimmerkonzert“ in das Gemeindezentrum ein. Jeder, der gerne zuhören und geniessen möchte, ist eingeladen. Gern kann man, wie bei Freunden ins Wohnzimmer, auch einen kleinen Snack mitbringen. Denn nach dem Singen wollen wir gemeinsam essen und trinken. Auch Freunde und Nachbarn können gerne mitgebracht werden.

Wer singen kann, ist auch herzlich eingeladen mitzumachen bei „GospeldeLukes“, freitags 14-tägig - siehe Lebenszeichen.

Am 30. April/ 1. Mai 2020 gibt es noch ein special - wir werden mit dem Gospelcoach „Chris Lass“ eine geniale Probenzeit haben und am 1. Mai abends in der Lukaskirche beim „Gott ist gut - Gospelkonzert“ gemeinsam singen. Herzlich Willkommen!

Liebe Grüsse von Susan Schlagmann

Planitz I Schloßparkstr. 50 Pfarrhaus oder Gemeindezentrum

Kirchenchor	dienstags, Ferien n.A.	19.30 Uhr
Posaunenchor	donnerstags, Ferien n.A.	19.30 Uhr
Seniorenchor	donnerstags:	16.00 Uhr
Flötenkreis	donnerstags, 14-tägig n. A.	19.30 Uhr
Gospelchor	freitags: 24.1.	19.30 Uhr
Kurrende (1.-7. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	16.00 Uhr
Bibelstunde der LKG	montags: 16.12.	15.00 Uhr
Gebet f. d. Gemeinde	dienstags: 3.12.	9.00 Uhr
Gebetskreis	freitags nach Absprache	19.30 Uhr
Gebet f. Deutschland	jeden 13. des Monats	18.30 Uhr
Friedensgebet	donnerstags, i. d. Schlosskirche	18.45 Uhr
Abendmahl	jeden 1. Donnerstag im Monat in der Schlosskirche und jeden Mittwoch (außer 1. Mittwoch im Monat)	18.45 Uhr 8.00 Uhr
Männerkreis	montags: 30.12. + 27.1.	20.00 Uhr
Seniorenkreis	dienstags: 10.12. + 14.1.	14.30 Uhr
Gymnastik für Frauen	donnerstags nach Absprache	17.30 Uhr
Kinderstunde (ab 3 Jahre)	freitags, außer Ferien	8.45 Uhr
Christenlehre (1.+2. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	15.00 Uhr
Christenlehre (3.+4. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	16.00 Uhr
Christenlehre (5.+6. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	17.00 Uhr
Konfi-Unterricht (7.+8. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	17.00 Uhr
Junge Gemeinde	mittwochs	19.00 Uhr
Kinderwunderzeit	mittwochs: 4.12. + 8.1.	15.30-17 Uhr

Rottmannsdorf I im Pfarrhaus

Gebetskreis	mittwochs	19.00 Uhr
Bibelstunde	donnerstags	14.30 Uhr
Kirchenchor	mittwochs, 14-tägig n. A.	19.30 Uhr
Christenlehre (1.-6. Kl.)	donnerstags, außer Ferien	16.15 Uhr

Cainsdorf I Gemeindehaus Lindenstr. 4

Alle Kreise finden im Kirchgemeindehaus statt! Frauen- und Gesprächskreis im neuen Pfarramt!

Krümelkreis	donnerst.: 5.12. + 19.12. + 9.1. + 23.1.	15.30 Uhr
Kinderkirche (1.-6. Kl.)	dienstags	16.00 Uhr
Junge Gemeinde	donnerstags, außer Ferien	19.00 Uhr
Frauenkreis	donnerstags: 5.12. + 2.1.	14.30 Uhr
Bibelgespräch	mittwochs bei Familie Heusch Wiesenweg 8	16.00 Uhr
Gesprächskreis	Montag, 9.12., 19 Uhr, in der Goldenen Sonne	
Kirchenchor	montags	19.00 Uhr
Posaunenchor	dienstags	19.15 Uhr

Neuplanitz I Gemeindehaus Erich-Mühsam-Str. 48

Senioren-Nachmittag	mittwochs: 11.12.	15.00 Uhr
Mütterkreis	montags: 2.12.	19.00 Uhr
Kirchenchor	montags in Cainsdorf	19.00 Uhr
Kinderkirche	samstags: 14.12. + 25.1.	9.00 Uhr
Kindergottesdienst	sonntags: 8.12.	10.30 Uhr
Junge Gemeinde	mittwochs in Planitz	19.00 Uhr
Klöppelkreis	dienstags: donnerstags: 9.1. + 23.1.	14.00 Uhr 14.00 Uhr
Fotoclub	dienstags	17.00 Uhr
Buchclub/Gehirnjogging	dienstags, nach Absprache	14.00 Uhr
Bibelstunde Zaanstader Str. 2	dienstags: 3.12. + 7.1.	15.00 Uhr
Andacht Advita Stenner Str.43	donnerstags: 19.12. + 30.1.	10.00 Uhr

Christlich bestattet wurden

Klaus-Peter Wolf aus Planitz am 4. Oktober (77 Jahre)

Karin Ilse Ulke, geb. Gerstner, aus Planitz am 1. November (68 Jahre)

Sonja Eveline Thaut, geb. Kochlowski, aus Niederplanitz am 1. November (91 Jahre)

Frieder Gerhard Unger aus Neuplanitz am 7. November in Planitz (66 Jahre)

Susanne Klinner, geb. Reinhold, aus Zwickau am 15. November in Cainsdorf (92 Jahre)

Karl-Heinz Weinigel aus Cainsdorf am 15. November in Planitz (62 Jahre)

Else Elisabeth Pöller, geb. Bauer, aus Planitz am 19. November (98 Jahre)

Ursula Schmidt, geb. Preuß, aus Oberplanitz am 22. November (82 Jahre)

**Das schreib dir in dein Herze, du hochbetrübtes Heer,
bei denen Gram und Schmerze sich häuft je mehr und mehr:
Seid unverzagt, ihr habet die Hilfe vor der Tür;
der eure Herzen labet und tröstet steht allhier!**

(Paul Gerhardt)

130 Jahre Posaunenchor

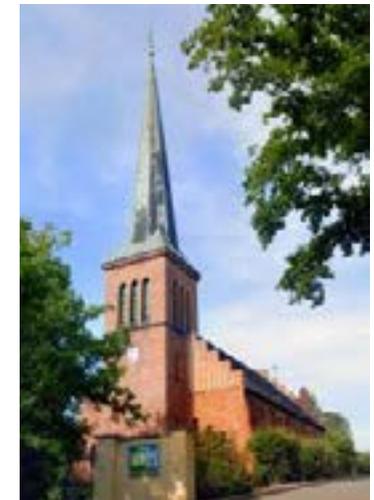
Am 29. September feierte der Posaunenchor sein 130 jähriges Bestehen. Mit klassischen und flotten Musikstücken gestaltete der erweiterte Bläserchor einen wunderbaren Festgottesdienst. Ein grosses Dankeschön an alle neuen und jahrelangen Bläser für ihren Einsatz und besonders Frank Barthel für die Leitung.



150 Jahre Kirchweihjubiläum in Cainsdorf

150 Jahre Cainsdorfer Kirche war eine Inspiration für alle Cainsdorfer wahrzunehmen, was sie an Besonderheiten besitzen. Das gemeinsame Festjahr hat hoffentlich bei mehreren deutlich gemacht, dass ein Dorf ohne Kirche ein Torso ist. So gesehen war auch das Kirchweihjubiläum ein Schritt auf dem Weg die Kommune mit all ihren Funktionen und die Kirchgemeinde wieder zu einer natürlichen Gesamtheit zusammen zu führen.

Die Teilnahme vieler Bewohner gerade an den Höhepunkten der Festwoche, wie Kirchenkino, Chorkonzert, Festgottesdienst und Martinsfest haben jedenfalls ein hoffnungsfrohes Zeichen gesetzt. Danke allen, die sich dafür eingebracht haben!



Erklärung der Landessynode vom 18. November 2019 nach dem Rücktritt und der Entpflichtung von Landesbischof Carsten Rentzing

„Denn wie der Leib einer ist und hat doch viele Glieder, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus. Denn wir sind durch einen Geist alle zu einem Leib getauft.“ (1. Kor 12,12-13a)

Diese Wahrheit bleibt trotz aller Konflikte bestehen... Die Landessynode hat den Rücktritt von Dr. Carsten Rentzing als Landesbischof und die damit verbundenen Diskussionen mit Betroffenheit zur Kenntnis genommen. Nicht alles wird sich klären lassen...

Als Landessynodale nehmen wir auch unter uns keine einmütige Beurteilung der Ereignisse der letzten Wochen wahr. Wir klagen über die entstandenen Verwerfungen. Mit unseren Fragen treten wir vor Gott, erkennen unsere Unvollkommenheit und bitten um Vergebung...

Dr. Carsten Rentzing war als Bischof die Einheit unserer Landeskirche ein zentrales geistliches Anliegen. Stets ist er dafür mit hohem persönlichen Einsatz eingetreten. Diesem Anliegen weiß sich die Landessynode weiterhin verpflichtet und stellt in Bezug auf die Erklärung der 27. Landessynode vom 17. April 2015 fest, dass der dort formulierte Anspruch (im Zusammenhang mit dem Rücktritt) des Landesbischofs nicht eingelöst wurde: „Im Blick auf unser zukünftiges Miteinander in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens betrachten wir es als eine wichtige Aufgabe, weiter an einer von Respekt und Wertschätzung getragenen Debattenkultur zu arbeiten. Wir haben gelernt, dass der Wille zur Gemeinschaft auch mit Schmerzen und Mühen verbunden ist. Wichtig ist, dass wir einander trotz unterschiedlicher Positionen nicht verurteilen. Nur dann wird das Bemühen um Einheit glaubwürdig sein. Und nur dann kann der Streit dem Zueinanderkommen und Beieinanderbleiben dienen.“ Deshalb bitten wir,

- für die Einheit unserer Landeskirche und füreinander zu beten,
- Beichte, Gnade und Vergebung als Weg zu einem Neuanfang zu sehen,
- einen respektvollen Umgang miteinander zu pflegen, der es ermöglicht, auch kontroverse Positionen ins Gespräch zu bringen, ohne dabei den Gesprächspartner persönlich zu verletzen,
- dem Gesprächspartner in seiner jeweiligen Situation in Demut und Geschwisterlichkeit zu begegnen,
- die Ereignisse der letzten Wochen auch als Chance zu nutzen, um zu einer Gesprächs- und Kommunikationskultur in unserer Landeskirche zu kommen, die klar, transparent und verlässlich ist,
- die Gremien und Ämter der Landeskirche und die Ausübung der ihnen übertragenen Aufgaben zu achten,
- den Reichtum im Anderen für unser Leben, Bekennen und Verkündigen unseres Glaubens an Jesus Christus zu entdecken.

In Übereinstimmung mit der Generalsynode der VELKD mahnen wir einen achtsamen Umgang mit Sprache an, den Verzicht auf Verletzung und Herabwürdigung des Gegenübers, Sorgfalt im Umgang mit allen Medien und den Mut, nötige Auseinandersetzungen zu führen, wo sie dem Ziel des Friedens dienen... Wir vertrauen darauf, dass Gott gerade in diesen Tagen und Wochen unter uns wirken und uns zu neuer Einheit führen kann.

Wer sind wir?

Nun sind es nur noch ein paar Wochen, und es wird eine große „Versöhnungskirchgemeinde“ Planitz geben. Kann das gut gehen? Sind wir nicht zu unterschiedlich, die Cainsdorfer und die Neuplanitzer und die Rottmannsdorfer und die Planitzer? Eine erste gemeinsame Sitzung der Kirchenvorstände im November hat zum Ausdruck gebracht: Wie wollen, daß es gut wird! Das Vertrauen, das in den sechs Jahren gewachsen ist, als wir „Schwestern“ waren, wollen wir auch in die Zukunft mitnehmen und weiter stärken. Dabei soll das jeweils Typische und Prägende der Gemeinden nicht verloren gehen. Wer nach Cainsdorf in die Kirche geht, soll wissen dürfen, was ihn erwartet; wer in die Planitzer Schloßkirche geht, ebenfalls.

Wir haben uns in den letzten Wochen Gedanken gemacht über das, was wir sind und was uns ausmacht. Diese Gedanken sollen einfließen in ein Leitbild, in dem beschrieben wird, was uns verbindet und was für die einzelnen Gemeindeteile „das Besondere“ bleibt. Dabei ist uns folgendes wichtig und deutlich geworden: Wir sind als Landeskirchliche Gemeinde eher darauf eingestellt, Menschen zu uns einzuladen als „hinauszugehen in alle Welt“. Darum ist es wichtig, unsere Türen offen zu halten und Menschen willkommen zu heißen, die den Weg zu uns suchen und finden. Wer zu uns kommt, soll das Evangelium von Jesus Christus hören. Das ist die Botschaft, die seit 2000 Jahren verkündet wird, um Menschen zu retten. Im 20. Jahrhundert haben wir in Europa versucht, ohne Gott zu leben. Das Vorhaben ist gescheitert. Die Kirche hat den einen Auftrag: zur Umkehr zu rufen und zu verkünden, daß Jesus lebt. Wir Christen haben einen Platz in dieser Welt und sind vom auferstandenen Christus dazu bestimmt, Seine Zeugen zu sein. Deshalb ist es gut, wenn der Glaube vertieft wird und wir immer weiter in die Gemeinschaft mit Christus hineinwachsen. Dazu wollen wir Möglichkeiten anbieten.

Diese Angebote müssen nicht alle von unserer Gemeinde kommen. Es gibt gute Kontakte zu anderen Gemeinden und Kirchen und christlichen Werken; es gibt Seminare und Kongresse. Gern wollen wir beraten, wo man sich „weiterbilden“ oder einfach stärken lassen kann.

Bei allem, was wir in unserer Gemeinde und für unsere Gemeinde tun, bleibt aber doch der Auftrag des auferstandenen Jesus Christus bestehen: „Geht hin in alle Welt“, geht hin zu den Menschen (Mt. 28,20): Schwärmt aus, sucht Kontakte, baut Brücken, erzählt von eurem Glauben und von dem, was euch Hoffnung und Freude schenkt in dieser unheilen Welt. „Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch“, sagt Jesus. Da kommen wir nicht drum herum. Hier ist zuerst der Platz gemeint, wo wir hingestellt sind, in Betrieb und Schule, beim Studium, in der Nachbarschaft... Wir sind dazu bestimmt, Zeugen zu sein. Und wir vertrauen darauf, daß Gott die Vielfalt in unserer neuen großen „Versöhnungskirchgemeinde“ benutzt, damit unterschiedliche Menschen den Weg zu Ihm finden und bei Ihm Heil und Leben finden.

Lukaskirchgemeinde Planitz-Rottmannsdorf

Pfarramt: Schlossparkstrasse 50, 08064 Zwickau
 Montag + Freitag 9-12 Uhr, Dienstag 14-17 Uhr
 Telefon: 0375 78 62 37 oder 79 29 806
 Fax: 0375 79 29 805
 Email: mail@lukaskirchgemeinde.de
 Homepage: www.lukaskirchgemeinde.de

Friedhofsverwaltung: Friedhofstrasse 1

Montag + Freitag 10-12 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15-17 Uhr
 Telefon: 0375 79 29 258
 Fax: 0375 79 21 292
 Email: info@friedhof-planitz.de
 Homepage: www.friedhof-planitz.de

KV-Vorsitzender: Helmut Lange 0375 78 65 88
 Sprechzeit am letzten Dienstag im Monat um 18.30-19.30 Uhr

stellvertretender Vorsitzender: Michael Schünke 0375 79 21 61 65
 Sprechzeit am Donnerstag, 5.12. und am Dienstag, 21.1.
 jeweils 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Kirchgemeinde Cainsdorf

Pfarramt und Friedhofsverwaltung: Kirchstrasse 11, 08064 Zwickau
 Mittwoch 9.30-11 Uhr, Donnerstag 16.30-18 Uhr
 Telefon: 0375 66 11 61
 Fax: 0375 67 79 879
 Email: kg.cainsdorf@evlks.de
 Homepage: www.kirchecainsdorf.de

KV-Vorsitzender: Thomas Storl 0375 78 31 64

stellvertretender Vorsitzender: Rainer Pohl 0375 66 12 02

Versöhnungskirchgemeinde Neuplanitz

Pfarramt: Erich Mühsam-Strasse 48, 08062 Zwickau
 Dienstag 10-12 Uhr, Mittwoch 10-12 Uhr, Donnerstag 15-17.30 Uhr
 Telefon: 0375 78 31 64
 Fax: 0375 79 29 396
 Email: kg.zwickau_neuplanitz@evlks.de

KV-Vorsitzender: Thomas Storl 0375 78 31 64
 Sprechzeit jeden Mittwoch 16.00-16.45 Uhr und nach Vereinbarung

stellvertretender Vorsitzender: Christian Körner 0163 71 64 467

Lukaskirchgemeinde Planitz-Rottmannsdorf

Spenden und Allgemein: Sparkasse Zwickau
 IBAN: DE53 8705 5000 2253 0019 99
 SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Kirchgeld: Sparkasse Zwickau
 IBAN: DE88 8705 5000 2253 0005 93
 SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Kirchgemeinde Cainsdorf

Spenden, Kirchgeld:
 Sparkasse Zwickau
 IBAN: DE05 8705 5000 2235 0006 33
 SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Versöhnungskirchgemeinde Neuplanitz

Allgemein: Sparkasse Zwickau
 IBAN: DE13 8705 5000 2255 0005 31
 SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

**ACHTUNG: ab 2020 gibt es neue Öffnungszeiten:
 Dienstag 10-12 Uhr, Mittwoch 10-12 Uhr und 15-17 Uhr**

Hauptamtliche Mitarbeiter:

Pfarrer Michael Schünke 0375 79 21 61 65
oder michael.schuenke@lukaskirchgemeinde.de

Pfarrer Thomas Storl 0375 78 31 64

Gemeindepädagoge Mathias Reichelt 0375 78 80 299
oder mathias.reichelt@evlks.de

Gemeindepädagogin Susan Schlagmann 0375 78 83 262
oder susan.schlagmann@lukaskirchgemeinde.de

Herausgeber und Verantwortliche:

Kirchenvorstände des Schwesternkirchverbundes

Redaktion: Stefanie Händel

Druck: Lukaswerkstatt

Der Gemeindebrief wird unterstützt durch die Firma Leipoldt.

Telefonseelsorge (anonym): 0800 111 0111 oder 0800 111 0222

Bildnachweise:

- S. 1 Titelbild - Torree Hahn
- S. 3 Thomas Storl - Torree Hahn
- S. 4 Gebet - www.deutschlandfunkkultur.de
- S. 4 Lobpreis - offizieller Flyer
- S. 4 Allianzgebetswoche - www.allianzgebetswoche.de
- S. 5 Achtung - Tony Hegewald / pixelio.de
- S. 5 Kindermusical - www.kirchenmusikwestsachsen.de
- S. 5 Ina Schwinger - Torree Hahn
- S. 6 Kerzenschein - [angieconscious](http://angieconscious.com) / pixelio.de
- S. 6 Mc Turtle - offizielles Logo
- S. 6 Driftwood Holly - Wenzel Oshington
- S. 6 Weihnachtslieder - Elisabeth Patzal / pixelio.de
- S. 6 Taxi - [viocat](http://viocat.com) / pixelio.de
- S. 7 Gospelchor - Torree Hahn
- S. 11 Posaunenchor - Privatfoto
- S. 11 Umzug - Wiegand Sturm